



„Es ist ein wichtiges Projekt zum Klimaschutz und für die Energie- und Mobilitätswende. Unternehmen und Privathaushalte sollen damit grüne Energie nutzen können.“



Stadt Staßfurt Fachdienst Wirtschaft & Kultur Wirtschaftsförderung

Hohenerxebener Straße 12 39418 Staßfurt
Tel.: +49-3925 - 981 410
Fax: +49-3925 - 981 269

E-Mail: energieregion@stassfurt.de
WEB: energieregion.stassfurt.de

Ansprechpartner: Christian Schüler,
Kordinator Wirtschaftsförderung

Impressum:

Herausgeber: Stadt Staßfurt
Wirtschaftsförderung
Hohenerxebener Straße 12 • 39418 Staßfurt

Konzept/Design/Layout: toolboxx-media, Magdeburg
Fotos und Grafiken: toolboxx-media; Golden Sikorka, Anselm,
peterschreiber.media – stock.adobe.com; Titelfoto: Lutz Krüger – PixelPower



ENERGIEREGION
STAßFURT



energieregion.stassfurt.de

UNSER PROJEKT

Die Energieregion Staßfurt in Sachsen-Anhalt gestaltet die Energiewende:

Mit Strom aus einem neuen Windpark soll in einer Elektrolyse-Anlage grüner Wasserstoff produziert werden. Das leichteste Gas der Welt wird dem Erdgas beigemischt und zur Wärmeversorgung von Wohnungen genutzt. Busse, LKW und PKW in Staßfurt tanken es statt Diesel oder Benzin. Auch stofflich kann der grüne Wasserstoff zum Beispiel in der Industrie genutzt werden.

Eine wichtige Grundlage dafür formulieren die Leitlinien des im Jahr 2017 beschlossenen, städtischen Leitbilds:

1. Wir fördern die wirtschaftliche Nachhaltigkeit, den Klima- und Umweltschutz und die E-Mobilität.
2. Wir sind eine „grüne“ Stadt. Staßfurt unterstützt die Erzeugung und Nutzung „grüner“ Energien und wirkt somit aktiv dem Klimawandel entgegen.

Aus dieser Idee heraus entstand das Gemeinschaftsprojekt „Energieregion Staßfurt“.

UNSERE ANSÄTZE UND ZIELE

INNOVATION • ENERGIEAUTARKIE • BÜRGERBETEILIGUNG

- Grüne Energie aus der Region für die Region
- weniger CO₂ Emissionen bedeutet Klimaschutz vor Ort
- Schaffen von Innovationen durch laufende Forschungs- und Entwicklungsarbeit mit regionalen Partnern der angewandten sowie der Grundlagenforschung (Fraunhofer IFF und Max-Planck-Institut aus Magdeburg)

Wasserstoffwirtschaft ist ein dynamischer und vernetzter Wachstumsmarkt

- Wasserstoff kann sowohl energetisch als auch stofflich genutzt werden und ist damit ein Allround-Talent
- er verbindet die Sektoren Strom, Wärme, Verkehr und Industrie auf dem Weg zur Energiewende

Chancen für den Standort

- regionale Unternehmen profitieren von grünem Wasserstoff
- innovative Unternehmen werden angesiedelt
- nachhaltige Arbeitsplätze werden geschaffen
- Bürger werden beteiligt (z. B. durch Energiesparbriefe)

UNSERE VISION

- Entwicklung einer Wasserstoff-Modellregion
- Übertragung auf andere Standorte
- Staßfurt als Forschungsstandort etablieren
- Energieautarkie langfristig erreichen

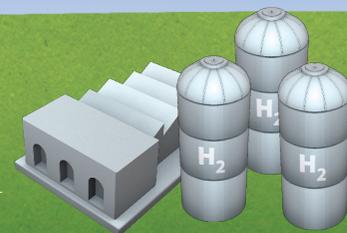
UNSER WEG

- 2017 • Beschluss des Leitbildes der Stadt
- 2018-2022 • Projektentwicklung samt wissenschaftlicher Begleitung
- 2022-2024 • Realisierung Windpark
- Realisierung Elektrolyseur
- Realisierung Wasserstoffinfrastruktur
- Einsatz des Wasserstoffs im Erdgasnetz und in der Mobilität
- Errichtung von Wasserstoff-Tankstellen
- ab
- 2024 • laufende Weiterentwicklung des Projektes

Erzeugung von Windstrom vor Ort und Umwandlung in grünen Wasserstoff



WINDENERGIE



WASSERSTOFFGEWINNUNG DURCH ELEKTROLYSE



Nutzung des Wasserstoffs in der Region

WÄRMEVERSORGUNG
DER HAUSHALTE

STOFFLICHE NUTZUNG
IN DER PRODUKTION

GRÜNE MOBILITÄT

